

Wuff, da bin ich wieder, die Aira.

Bärenrallye 2019, das war sooo cool. Wir, Herrchen mit Odin, Frauchen, der Menschenwelpen und ich sind gegen Mittag angereist. Aus dem Auto raus, durfte ich sofort auf der Wiese mit anderen Neufis spielen. Um kurz vor 12.00 Uhr ging es dann los. Spazieren, Spiel und SPASS! Das Wetter war genau richtig für so etwas. Hat Heike gut bereitgestellt. 😊

Am ersten Stopp war Frauchen gefragt. Mit mir an der Leine einen Ball über eine Bank rollen. Da mich Bälle noch immer nicht sehr interessieren, hatten wir hier kein schweres Spiel. Danach sollte ich mit den Vorderläufen in einen Zollstock, welcher zu einem Ring geformt war, klettern und so mit Frauchen herumlaufen. Jetzt weiß ich, warum sie so einen Blödsinn zu Hause im Garten mit mir gemacht hat.

Interessant wurde es an Stopp drei. Da haben die Zweibeiner einen Hut aufgesetzt. Ja nicht weiter



schlimm, ABER – an diesem hingen Bänder mit Frolics herunter. Nun mussten die Zweibeiner uns einen Schal umlegen, ohne dass wir die uns vor der Nase baumelnden Frolics fressen. Hab allen den Gefallen getan, obwohl... (schleck). Die Versuchung war echt groß. Einigen meiner Mitspieler mussten die Frolics wieder aus dem Maul gezogen werden. War lustig.

Ein Stück weiter war dann ein Spiel mit Wasser. Neufis lieben Wasser!! In einer

kleinen Schubkarre sollten unsere Leinenführer Wasser im Messbecher holen und an der Ziellinie wurde dann das Wasser abgemessen. Ok, es kam nicht wirklich jeder mit Wasser am Ziel an, aber das war zu erwarten. Wie schon erwähnt – Neufis lieben Wasser. Odin prüfte auch noch die Standfestigkeit und Stabilität der Karre. Sein Fazit: „Alles ok, weitermachen“.



Dann wurde es merkwürdig. Da stand ein Rollwagen mitten auf dem Weg und ihr glaubt es nicht, ich sollte da drauf und mich durch die Gegend schieben lassen. Ja, wofür hab ich denn vier Beine???? Diesmal hat nicht Frauchen mir die Befehle gegeben, sondern ihr Menschenwelpen. Ok, das war cool. Ich liebe sie nämlich seeeehr. Und da hat sie mir auch noch Leckerlies vor die Nase gehalten. Da konnte ich nicht anders und hab mich dann doch fahren lassen. Frauchen war mega stolz auf uns beide.



Auch das folgende „Sitz und Komm“ Spiel hat der Welpen mit mir gemacht. Das war schön. 😊 Danach hat Frauchen wieder übernommen. Wir kamen an einen Ort, wo mitten im Wald Flaschen standen, zwölf Stück. Warum lassen die Menschen so was im Wald liegen? Auf den Flaschen lagen Leckerlies drauf. Diese sollte ich dann runterfuttern, ohne die Flaschen umzuwerfen. Das ist mit einer Neufi-Nase gar nicht so einfach.



Am vorletzten Stopp musste ich mich dann in einen Ring setzen und um mich rum lagen acht Holzplatten. Die Zweibeiner nannten dies „Memory“. Frauchen lief ganz hektisch um mich herum und drehte und sammelte die Platten. Als ich aufstehen wollte, fand sie das nicht so witzig und ich tat ihr den Gefallen und setzte mich wieder hin. Auch hier, wie schon bei den Spielen zuvor gab es am Schluss Leckerlies für mich. Cool.

Zu guter Letzt, als wir alle müde waren, hieß es Gehorsamsübung. Au backe! Frauchen musste über ein Brett laufen und ich auf dem daneben liegenden Brett. Ok, ich war auch müde und brauchte

zwei Anläufe. Dann machte ich auf einem Podest Sitz und durfte anschließend durch einen Tunnel laufen. Das kannte ich ja schon vom Training beim ASB und hat mir Spaß gemacht.

Als das geschafft war, gingen wir auf den Platz des Ponyhofes. Dort war schon ordentlich was los. Die Fellnasen schliefen oder guckten in der Gegend rum und die Zweibeiner aßen, tranken und schnatterten. So ging es einige Zeit bis zur Siegerehrung. Heike hat alles gegeben, um die Zeit so angenehm wie möglich für alle Teilnehmer zu machen. Dann war es soweit. 27 Teilnehmer warteten auf ihre Platzierung. Immer mehr Hunde zogen mit ihren Leinenführern an mir vorbei. Dann Platz 9,



mein Ziehbruder Odin. Haben die mich vergessen? Ich wollte doch auch so eine tolle Leckerlitüte. Alle um mich rum schmatzten schon. Platz 8, Platz 7,... Dann endlich, mein Name fiel! Platz 5 - Wow, meine Tüte nahte! Zusätzlich bekam ich sogar noch eine tolle lange Kaustange, weil ich so gut war.

Nach dem Foto der ersten 5 Sieger ging es dann nach Hause. Es war wieder ein toller Tag.

Danke Heike und bis zum nächsten Jahr.

*Eure Aira*

